Unser MEHRNBACH





lebensraum:natur

Neuer Verein zur Förderung der Biodiversität

Neueinstellung

Sandra Schwarzgruber stellt sich vor

Gesundheits-Nr. 1450

Rotes Kreuz OÖ startet neue Gesundheitsnummer "1450".

Seite 9 Seite 4 Seite 9

Liebe Mehrnbacherinnen und Mehrnbacher!



In dieser Ausgabe von "Unser Mehrnbach" möchten wir wieder über aktuelle Themen, Bauarbeiten, Projekte, Vereinsaktivitäten und über Gemeinderatsthemen berichten.

Kanalarbeiten

Am Hochholz (Asenhem in Richtung Ried) konnten die Hauptarbeiten noch im Herbst durchgeführt werden. Jetzt im Frühjahr gehen die Bauarbeiten zur Erweiterung des Kanalnetzes in Probenzing und Thaling weiter. Auch mehrere kleinere Projekte wird die Firma Braumann in diesem Jahr durchführen. Durch diverse Hausbauprojekte muss die Gemeinde die entsprechende Infrastruktur herstellen. Im Gemeinderat wurden die entsprechenden Beschlüsse bereits gefasst.

Geothermie

Abgeschlossen sind in Abstätten die Bohrarbeiten nach Heißwasser.

Trotz Schwierigkeiten konnte die Firma Züblin Spezialtiefbau im Februar mit einer Tiefe von ca. 2650 Meter die Bohrarbeiten erfolgreich beenden. Die Pumpe wurde in ca. 400 Meter Tiefe eingebaut. Derzeit läuft der



Pumpversuch. Es wird mit einer Temperatur von mehr als 100 Grad gerechnet. Ein weiterer Netzausbau zur Versorgung größerer Teile von Ried und Mehrnbach mit Heizenergie soll damit ermöglicht werden.

Leitungsinformationssystem

Das Wasserleitungs- und Kanalnetz wird digitalisiert.

Die Kanäle werden gereinigt und mit einer Kamera befahren. Diese Arbeiten führt auch die Firma Braumann durch. Das Kanalnetz wird damit genau erfasst und in weiterer Folge in ein digitales Programm aufgenommen.

Da die Kanäle im Ortsgebiet von Mehrnbach teilweise 60 Jahre bestehen ist mit Sanierungsmaßnahmen zu rechnen.

Durch die genaue Erfassung und Zustandsbewertung ist eine kategorisierte Maßnahmenplanung möglich.

GEP - Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplan

Vom Landesfeuerwehrkommando wird flächendeckend in Oberösterreich dieser Plan eingeführt. In dieser Planung werden die genauen Einsatzmöglichkeiten der örtlichen Feuerwehren, die Ausstattung der Feuerwehren, Alarmierungsdaten, gefährdete Objekte und Betriebe sowie die Möglichkeiten der Löschwasserversorgung dokumentiert. Auch eine genaue Planung der Nachbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen ist in diesem Plan enthalten und ermöglicht somit der Gemeinde eine konkretere Finanzplanung. Der dazu notwendige Gemeinderatsbeschluss wurde bereits gefasst.



Hochwasserschutz

Die Planungen zum Bau des Rückhaltbeckens in Abstätten sind soweit abgeschlossen. Vom Gewässerbezirk Braunau wurden die entsprechenden Förderungen beantragt und die Ausschreibung durchgeführt. Auch der erste Teil der Grundablösen wurden bereits ausbezahlt. Laut aktuellen Informationen könnte mit dem Bau in den nächsten Monaten begonnen werden.

Parkplätze im Ortszentrum

Wie berichtet sollen zwischen Gemeindeamt und ISG-Wohnanlage bis zu 28 neue Parkflächen entstehen. Das alte Lehrerwohnhaus soll dabei entfernt werden und ein Rückhaltebecken hinter dem Musikheim in das Projekt integriert werden. Die Planung wurde im Gemeinderat an die Firma Bauerplan vergeben. Auch die Finanzierung der geschätzten Kosten in Höhe von ca. Euro 264.000,-- zzgl. Mwst. wurde beschlossen.

Erfreulich ist, dass Förderungen vom Gemeinderesort des Landes Oberösterreich und von der Dorf- und Stadtentwicklung in Höhe von insgesamt ca. Euro 181.000,-- ausgehandelt werden konnten.

Da jedoch die wasserrechtliche Genehmigung noch ausständig ist, konnte auch die Ausschreibung für die Bauarbeiten noch nicht durchgeführt werden. Aufgrund der guten Baukonjunktur könnte es womöglich schwierig werden, eine Baufirma zu vernünftigen Preisen zu finden. Das Ziel ist dennoch eine rasche Umsetzung damit die Park- und Zufahrtsmöglichkeiten zu Kindergarten und Schule verbessert werden.

Glasfaserausbau - digitale Zukunft

Gemeinsam mit den Gemeinden Eitzing, Wippenham und Kirchheim wird ein neues Projekt zum flächendeckenden Ausbau von Glasfaser entstehen.

Fiber

loö

Service

DIGITALE ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

Die Fiber Service OÖ bietet dabei die Planung und auch die Umsetzung der Glasfaserinfrastruktur an. Es stehen keine Einzelinteressen der Provider im Vordergrund sondern die Fiber Service OÖ agiert im Interesse der Allgemeinheit und im Sinne eines flächendeckenden Versorgungsauftrages des Landes Oberösterreichs.

Bei einer ersten Infoveranstaltung am 27. März wurde auch über die Kosten berichtet: Die Errichtung eines Hausanschlusses ist dabei mit Euro 300,-- sehr kostengünstig. Der monatliche Tarif wird von den Providern derzeit mit ca. Euro 40,-- angeboten. Die Gemeinde muss das öffentliche Gut zur Verfügung stellen.

Mit der tatsächlichen Ausführung ist in ca. 3 Jahren zu rechnen, vorausgesetzt

dass mindestens 60 % der betroffenen Haushalte heuer noch ihr konkretes Interesse bekunden.

Ein **Bürgerinfoabend** für alle Interessierte findet am **7. Mai 2019** im Gasthaus Huemer in Eitzing statt. Interessensmeldungen nimmt die Gemeinde gerne entgegen.

Für die Frühjahrszeit und für das bevorstehende Osterfest wünsche ich allen Mehrnbacherinnen und Mehrnbachern alles Gute!



G. Shieg lmayr





1

Wichtige Information



Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates werden ab 2019 auch die Gebühren für den Wasserbezug, den Restabfall und für die Biotonnen dem Grundstückseigentümer vorgeschrieben. Dies dient zur Vereinfachung des Vorschreibungswesens und der Einhebung der Gebühren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Borkenkäferprobleme und Schneedruckschäden



2018 im Bezirk Ried/I.

Mehr Käferholz als in allen Jahren vorher

2019 wird im Wald eine Borkenkäferbelastung der Fichten erwartet, wie sie noch nie vorher erreicht wurde. Die durch den schweren Schnee im Jänner gebrochenen Wipfel, die noch im Wald liegen, werden das Problem noch deutlich verstärken.



Daher ist es besonders wichtig, Käferbäume zeitgerecht aus dem Wald zu entfernen, da der Borkenkäfer in der Rinde befallener Bäume sowie im Boden überwintert.

Der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Ried/I.

unterstützt Sie gerne bei allen Fragen zum Thema Wald und Wild und Problemen mit Borkenkäfern oder zu Förderungen des Waldumbaus.

Leiter des Forstdienstes

Dipl.-Ing. Hanspeter Haferlbauer Tel.: 0664/600 7268450

Bezirksförster

Ing. Dipl.-Ing.(FH) Rudolf Auinger, M.Sc. Tel.: 0664/600 72 68452

(Bezirksförster

Ing. Markus Reifinger, Tel.: 0664/600 72 70433)

Information zur Freizeitwohnungspauschale



Mit 1.1.2019 tritt das Oö. Tourismusgesetz 2018 in Kraft, worin die Einhebung einer Freizeit-wohnungspauschale geregelt ist. Für leerstehende Wohnungen und Wohnungen, in welchen während eines Kalenderjahres für zumindest 26 Wochen keine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet war, ist eine Abgabe zu entrichten. Als Wohnung gilt jede im Gebäude- und Wohnungsregister als selbständiger Teil eines Gebäudes eingetragene Einheit mit der Nutzungsart "Wohnung". Diese Abgabe muss zwar von den Gemeinden eingehoben werden, jedoch müssen 95 % an das Land OÖ bzw. den Tourismusverband abgeführt werden, lediglich 5 % verbleiben der Gemeinde für den Verwaltungsaufwand.

Die Pauschale ist fällig ab 1. Dezember 2019 und beträgt:

- 1. für Wohnungen bis zu 50 m2 Nutzfläche sowie für Dauercamper **72 Euro**,
- 2. für Wohnungen über 50 m2 Nutzfläche 108 Euro.

Betroffene Personen erhalten in Kürze ein Schreiben mit allen wichtigen Informationen.

Vortrag zum Thema "Giftfrei gärtnern"



Auf Initiative der Gesunden Gemeinde Mehrnbach haben sechs Gesunde Gemeinden aus dem Bezirk einen Vortrag zum

Thema "Giftfrei gärtnern" organisiert, welcher von ca. 160 Interessierten besucht wurde. Dazu konnte der Biologe Mag. Dominik Linhard von Global 2000 gewonnen werden. Mag. Linhard stellte eindrucksvoll dar, warum es wichtig ist, auf den Einsatz chemischer Substanzen und Kunstdünger zu verzichten und welche Möglichkeiten der biologische Pflanzenschutz bietet. Er erklärte anschaulich die sensiblen Kreisläufe in der Natur und wie wir Menschen von Artenvielfalt in der Insektenwelt nicht nur von deren Bestäubungsleistung profitieren. Die veranstaltenden Gesunden Gemeinden freuen sich über den großartigen Erfolg dieses Vortragsabends und die erfolgreiche Zusammenarbeit auch in Zukunft.



Union FKS/Pfeil-Design Mehrnbach



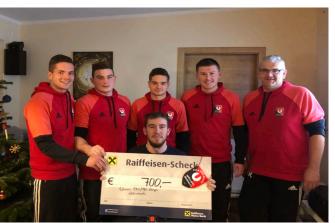
MITEINANDER - FÜREINANDER: Gemeinsam Gutes tun! Unter diesem Motto veranstalteten die Spieler der Union FKS/Pfeil-Design Mehrnbach ihr diesjähriges Glühweinstandl, um einen Menschen, der einen tragischen Schicksalsschlag erleiden musste, unterstützen zu



Bezirkssieger U-12 SPG Mehrnbach/Riegerting Hallenturnier Rundesschulzentrum Ried i I

können. Dank der zahlreichen Besucher war es ihnen möglich, Christoph, der seit dem Zeltfestunglück in Frauschereck im Rollstuhl sitzt, 700 € zu überreichen. "Es war uns eine große Ehre, dass wir einen so lebensmutigen

Menschen kennenlernen durften und freuen uns, Christoph bald bei uns am Sportplatz willkommen zu heißen", teilten die Kicker aus Mehrnbach mit.



Neueinstellung

Liebe Mehrnbacherinnen und Mehrnbacher,

als neue Mitarbeiterin in der Gemeinde Mehrnbach darf ich mich kurz bei Ihnen vorstellen

Mein Name ist Schwarzgruber Sandra, ich bin 29 Jahre jung und komme ursprünglich aus Eberschwang. Seit 8 Jahren wohne ich zusammen mit meinem Mann in Mehrnbach. Vor 2 Jahren wurde unsere Familie durch unseren Sohn vervollständigt.

Nach meiner 5-Jährigen Tätigkeit als Tischlerin entschloss ich mich für einen "Tapetenwechsel" und absolvierte eine Umschulung zur Bürokauffrau. In diesen Beruf bin ich nun mehr 8 Jahre tätig. Auf der Suche nach einer Arbeitsstelle

in der Nähe meines Wohnortes, wurde ich in der hiesigen Gemeinde fündig.

Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meinem Mann und meinen Sohn. Zudem liebe ich es im Garten zu arbeiten und den Abend mit einem guten Buch ausklingen zu lassen.



Ich freu mich sehr darauf meine bis jetzt erlernten Fähigkeiten in der eigenen Gemeinde einbringen und ausbauen zu können!

3

Bezirkssieger Blumenschmuck

Im Rahmen der Gartenlandtour des Landes Oberösterreichs wurden am 12. März in der Weberzeile die Bezirkssieger präsentiert.

Wir gratulieren Marianne Ehwallner (Foto unten) in der Kategorie Wohnhaus und Familie Brandstetter (Foto rechts) in der Kategorie Bauernhaus recht herzlich zum Bezirkssiea!





Union Raiba Mehrnbach- ESV Mannschaften

Besuchte Turniere 99 davon 25 Meisterschaften 2018 -Februar 2019. Veranstaltete Turniere 2018: 1 Ü 50 Turnier, 1 Damenturnier, 2 Mixedturniere, 3 Herrenturniere

Sportliche Erfolge Wintersaison:

Damen: 3.Rang Oberliga Aufstieg in die Landesmeisterschaft

1.Rang Landesmeisterschaft Aufstieg in die Bundesliga 2.höchste Liga Österreich 5.Rang

Schützinnen: Maria Steinbinder, Anni Mayer, Anni Schwendtner, Gerlinde Pumberger, Leeb Erni

Mixed:

1.Rang Oberliga Aufstieg in die Landesmeisterschaft 4.Rang Landesmeisterschaft 2.höchste Liga Österreich Schützen(Innen): Anni Schwendtner, Maria Steinbinder, Walter Ott, Karl Haslinger

Herren:

- 1.Rang Regionsmeisterschaft Aufstieg in die
- 2. Rang Oberliga Aufstieg in die Landesmeisterschaft. 6.Rang Landesmeisterschaft Schützen: Karl Haslinger, Walter Ott, Heli Mayer, Alois Mittermaier, Furtner Luki





Änderung bei Altholzannahme im ASZ Region Ried ab 1. Februar 2019

Altholz stofflich: Holz aus dem Innenbereich (alle Möbel);

Trennunng in zwei unterschiedliche Container:

Parkett unverklebt;

Spanplatten, Schalungsholz, OSB-Platten;

unbehandeltes Holz

Altholz thermisch: Türen: behandeltes Holz (z.B. Zäune): Laminat, Parkett verklebt; MFD-, Multiplex- und Holzfaserdämmplatten; Dachpappe







Wir sind

Klimabündnis Betrieb





Agrarfoliensammlung Mehrnbach



Agrarfoliensammlung Mehrnbach

Dienstag 23. April 8:30-12:00 Uhr Mehrnbach, Diermayr (Pfaffenbauer) Schnüre und Netze getrennt von den Folien in Säcken anliefern!



Musikkapelle Mehrnbach



Bei den diesjährigen Frühjahrskonzerten wurden wieder einige Musikerinnen und Musiker für ihre langjährige, freiwillige Tätigkeit bei der Musikkapelle Mehrnbach ausgezeichnet. Wir gratulieren den Geehrten sehr herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Freude an der Musik und bei der Kapelle.

erhielten Petra Mittermaier, Bernhard Stieglmayr, Markus Zinöcker.

Das Ehrenzeichen in Silber für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Gerhard Stieglmayr überreicht.

Johann Mitterbucher und Josef Schrattenecker bekamen für über 40 Jahre aktive Mitgliedschaft und diverse Vorstandstätigkeiten das Verdienstkreuz in Silber.

Rudolf Gelhart wurde von der Musikkapelle zum Ehrenmusiker benannt. Er war 55 Jahre Mitglied und Tubist bei der Musikkapelle Mehrnbach.







Freiwillige Feuerwehr Asenham



Überblick über die Vollversammlung

Insgesamt 26 mal wurde die Feuerwehr Asenham im letzten Jahr zu Notfällen gerufen, wobei mehr als 470 Einsatzstunden geleistet wurden. Die restlichen 6878 geleisteten Stunden entfielen auf Übungen, Schulungen, Leistungsbewerbe, Instandhaltungsarbeiten und Ausrückungen.

Bei den Übungen zielte der Fokus vor allem auf die Ausbildung bzw. Verfeinerung der Techniken im Bereich Atemschutz. Hier wurde eine Heißausbildung in einer speziellen Trainingseinrichtung in Niederösterreich absolviert.

Im Bewerbswesen wurde die Gruppe aus Asenham Abschnitts- und Bezirkssieger in Bronze.

Ein besonderes Highlight stellte die Abnahme des technischen Hilfeleistungsabzeichens (THL) dar, welche jeweils eine Gruppe in Bronze und Silber bewältigte. Es wurde der Startschuss für eine eigene Jugendgruppe gelegt. Das Betreuerteam hat bereits mit den ersten Aktivitäten begonnen. Kinder



und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren, die sich für die Feuerwehr interessieren sind gerne willkommen - Kontakt unter www.ff-asenham.at/kontakt.

Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach



Die diesjährige Vollversammlung der Feuerwehr Mehrnbach fand unter Teilnahme von 31 Mitgliedern am 16.02.2019 im Gasthaus Koller statt. Als Ehrengast war neben Vizebürgermeister Franz Lettner auch Abschnittsfeuerwehrkommandant Hans-Peter Aigner anwesend, welcher gemeinsam mit Kommandant Klaus Medwed neben zwei Beförderungen auch einige Ehrungen vornahm. Josef Hötzinger (Florianmedaille des oö. Landesfeuerwehrverband in Bronze). Josef Bernauer (Ehrenurkunde für 60 Jahre Mitgliedschaft) und Stefan Fischerleitner (Bezirksfeuerwehrverdienstmedaille



Stufe 2). Insgesamt musste die FF Mehrnbach im Jahr 2018 zu 37 Einsätzen (3 Brände und 34 Technische) ausrücken. 5340 Stunden freiwillige Arbeit wurden 2018 von den Mitgliedern geleistet. Besuchen Sie die neue Webseite der Feuerwehr:

www.ff-mehrnbach.at

Freiwillige Feuerwehr Riegerting



Einsätze der FF-Riegerting

- · Brandeinsatz in Magetsham 19 am 07.01.2019
- Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall auf der L 1065 Richtung Kirchheim am 08.02.2019
- · Brandeinsatz in Abstätten 3 am 01.03.2019
- Brandmeldealarm bei der Firma Tilo am 06.03.2019

Aktivitäten der Jugendgruppe der FF-Riegerting



Am 24. Dezember trugen 13 Jugendmitglieder und zahlreiche Feuerwehrkameraden das Friedenslicht von Haus zu Haus. Aktuell laufen die Vorbereitungen für den österreichischen Wissenstest am 16. März. Dazu gehört auch die besuchte Erste-Hilfe-Vorbereitung am 06.Februar in der Rettungsleitstelle Ried.

Wir wünschen unserer Jugend viel Erfolg und Glück für die Prüfung.

Veranstaltungen, Übungen, Lehrgänge und Tätigkeiten

- · Monatsübung am 13.02.2019
- Begehung Kollektorgang bei der Firma Tilo am 27.02.2019
- Feuerwehrschitag in Mühlbach/Hochkönig am 02.03.2019

Weitere Infos auf unserer Homepage: www.ff-riegerting.at



Altersjubiläen



Linner Herta Annemarie 80. Geburtstag

Jaklitsch Hermann 80. Geburtstag

Redhammer Josef 80. Geburtstag

Voglsperger Friederike 80. Geburtstag

Baumkirchner Zäzilia 90. Geburtstag

Schwarzenberger Pauline 90. Geburtstag

Böttinger Cäcilia 90. Geburtstag

Flurreinigungsaktion



Nach mehreren Jahre Pause wurde am 30. März wieder eine Flurreinigungsaktion in Kooperation mit dem Bezirksabfallverband durchgeführt. Organisiert wurde dieser Tag von Markus Grünseis. Der Abschluss mit Grillerei fand im Bauhof der Gemeinde statt.

Vielen Dank den vielen freiwilligen Helfern, die für ein "Sauberes Mehrnbach" mitgeholfen haben!



7

Gesundheitsnummer 1450 startet Vollbetrieb



ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Wenn in der Nacht der Zahn pocht oder am Sonntag der Bauch krampft, wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist, an wen sie sich am besten wenden, wie akut es ist oder ob sie sich selbst helfen können. In vielen Fällen können Anrufer ihre Symptome selbst heilen – wodurch lange Wartezeiten in Notfallambulanzen vermieden werden können. Die Gesundheitsnummer hilft aber auch dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren.

Wichtige Telefonnummern

144	Notruf	Wenn Menschen Hilfe in Notfällen brauchen.
141	Hausärztlicher Notdienst (HÄND)	Wenn Anrufer einen praktischen Arzt außerhalb der üblichen Ordinationszeiten brauchen.
1450	Gesundheitsnummer "Wenn`s weh tut 1450"	Wenn Anrufer Auskünfte zu gesundheitlichen Problemen bauchen

(Optimale Betreuung für unsichere Anrufer: Alle diese Telefonnummern sind im Leitstellensystem integriert.)

Am 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt

Wir werden Ihnen Anfang Mai eine "Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019" zustellen. Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer "Amtlichen Wahlinformation", weil dieses personalisiert ist.



Wir gratulieren!

Prüfungserfolg: Katharina Böttinger hat ihr Masterstudium in Biochemie mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.



Lebensraum Natur

In unserer Heimat schwindet von Tag zu Tag die Artenvielfalt in der



Tier- und Pflanzenwelt. Bei den noch vorkommenden Arten an Insekten, Vögeln, Amphibien, Kleinsäugern und den Pflanzen ist bis auf wenige Ausnahmen die Anzahl der Individuen massiv gesunken. Darunter leidet das gesamte Ökosystem. In den letzten Jahrzenten kam es zu umfassendem Lebensraumverlust für die heimische Flora und Fauna, herbeigeführt auch von uns Menschen. Ziel ist es diesen Trend umzukehren und den Pflanzen und Tieren ihren entsprechenden Lebens-

raum zurückzugeben. Der Verein "lebensraum:natur" macht es sich zur Aufgabe Maßnahmen zur nachhaltigen Förderung der Biodiversität zu organisieren und sachlich über diese Themen zu informieren.



Vorstand:

Dr. Josef Voglsperger Roland Mitterbucher DI (FH) Peter Estl und Herbert Maier

Fachbeiräte: Roswitha Hell, DI Martin Hofinger, Andreas Mitterbucher, Rudolf Mitterbucher, Bgm. Georg Stieglmayr und Dr. Max Wiesner-Zechmeister

aktiv Mitwirkende in Spezialdisziplinen: Günther Oberndorfer, Oskar Pointecker, Andreas Steinbacher, Diakon Hans Traunwieser und Mag. Raimund Wiesner-Zechmeister

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, Mitglied beim Verein "lebensraum: natur" zu werden.

Kontaktadresse: lebensraum.natur@gmx.at



Veranstaltungen:



Gemütliche Samstagabend-Wanderung

Veranstalter Gesunde Gemeinde 13. April 2019

Familien- & Friedenswallfahrt

Veranstalter Kameradschaftsbund Mehrnbach 4. Mai 2019

Pfingstmontagswallfahrt

Veranstalter Katholisches Bildungswerk Mehrnbach 10. Mai 2019

Sonnwendfeuer der FF-Blindenhofen

21. Juni. 2019 // Zeugstätte 19 Uhr

Sonnwendfeuer

Union FKS & Pfeil Design Mehrnbach Sportplatz 22. Juni 2019 // Mehrnbach 19 Uhr

Mittagstisch FF Mehrnbach

7. Juli 2019 // Gemeindestadel 10 Uhr

Stadel-Opening FF-Riegerting

Magetsham // Müllnerbauer 20. + 21. Juli 2019



Kontakt

Gemeinde Mehrnbach Pol. Bezirk Ried im Innkreis A - 4941 Mehrnbach 80 Tel. 07752 82203 0; Fax DW 20 gemeinde@mehrnbach.ooe.gv.at

Amtszeiten

 MO-FR
 7:00
 12:30 Uhr

 MO
 13:30
 17:30 Uhr

 DI
 13:30
 18:00 Uhr

www.mehrnbach.at